Persönlich = Personalia

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **97 (1999)**

Heft 1

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Professor Murai Ehrendoktor der ETH Zürich

Am 21. November 1998 wurde Prof. Dr. Shunji Murai, University of Tokyo, anlässlich des ETH-Tags auf Vorschlag der Abteilung für Kulturtechnik und Vermessung die Ehrendoktorwürde der ETH Zürich übertragen «in Würdigung seiner wissenschaftlichen Verdienste um die integrierte Behandlung von Photogrammetrie und Satellitenfernerkundung sowie in Anerkennung seiner ausserordentlichen Leistungen in der Organisation und Förderung dieser Disziplinen im internationalen Rahmen».

Damit wurde ein Wissenschaftler, Entwickler, Organisator und Initiator geehrt, der weltweit, wie gegenwärtig kaum ein anderer, zum technisch-wissenschaftlichen Fortschritt, zum Wissens- und Technologietransfer vertikal und horizontal und zur Integration und Kooperation der Disziplinen Photogrammetrie und Satellitenfernerkundung beigetragen hat.

Professor Murai ist seit 1966 in Forschung und Lehre am Institute of Industrial Science, University of Tokyo tätig. Vorher war er drei Jahre (1963–66) im Ingenieurbüro Nippon Koei Co., Ltd. im Bereich des Hydrographic Engineering beschäftigt.

Professor Murai gilt als einer der Pioniere der Satellitenfernerkundung in Japan und ganz Asien. Bereits 1970, also schon zwei Jahre vor dem Start des ersten zivilen Erdbeobachtungssatelliten ERTS-1 (später in Landsat 1 umbenannt), beschäftigte er sich mit Problemen der sinnvollen Nutzung der zu erwartenden Daten. In der Folgezeit hat ihn dieses Thema nicht mehr losgelassen. Sehr frühzeitig hat er auch erkannt, dass durch die Verfahren der automatischen Verarbeitung digitaler Bilddaten die sonst weitgehend getrennt verlaufende Forschung und Entwicklung von Methoden in Satellitenfernerkundung, Luftbildphotogrammetrie und Nahbereichsphotogrammetrie («Videogrammetrie») wieder auf eine gemeinsame wissenschaftliche Basis zu stellen sei. Durch viele Arbeiten haben er und seine Gruppe dazu beigetragen, dass sich dieses Konzept zum Nutzen aller Beteiligten durchsetzte und heute als selbstverständlich gilt.

Prof. Murai hat immer ein ausgeprägtes Gespür für nützliche technische Innovationen bewiesen und dann konsequent versucht, diese den existierenden Anwendungsgebieten zugänglich zu machen, bzw. neue Anwendungsbereiche damit zu erschliessen. So hat er sehr frühzeitige Studien vorgelegt zur Generierung und Modellierung Digitaler Terrainmodelle, zu verschiedenen Problemen der Digitalen Photogrammetrie, Machine Vision, Robot Vision und der Animation. Seine Arbeiten sind heute in mehr als 250 Publikationen dokumentiert. Daneben hat er zu mehr als 20 Büchern als Autor, Koautor und Herausgeber beigetragen.

Die ganze Breite seiner technisch-wissenschaftlichen Interessen sei hier nur kurz summarisch durch eine Liste seiner wesentlichen Beiträge illustriert:

Photogrammetrie:
Kalibrierungsverfahren für nichtmetrische Kameras, Aerotriangulation, flugzeuggestützte Dreizeilenscanner, Digitale Auswertesysteme, Integration von GPS in terrestrische Kameras, Motion Capture and Analysis.

Satellitenfernerkundung:
Geometrische Korrekturen, Landnutzungsklassifikation, 3D- Messungen mit Stereosensoren, Global Change Studien.

GIS/LIS:
Automatische Digitalisierung, mathematische Morphologie, Landnutzungsstudien, GIS für Disastermanagement.

Professor Murai vertritt einen praxisorientierten Systemansatz. Es ist ihm immer ein Anliegen, die Dinge bis zum Ende durchzuentwickeln, damit die Praxis Nutzen daraus ziehen kann. Deswegen sind viele seiner Arbeiten auch durch weitläufige Kooperationen mit Ingenieurbüros und Systemherstellern sowie durch interdisziplinäre Teamarbeit gekennzeichnet. Er hat somit Verdienste erworben sowohl im Bereich Hardwaredesign und -entwicklung, Methodenentwurf und -implementierung und in der Anwendungsförderung. In vorbildlicher Weise trägt er damit zum Technologietransfer von der Hochschule in die Praxis bei. Unter anderem belegen mehrere Patente in Japan, Europa und USA seine Leistungen als Forscher und Entwickler.

Immer ist es ihm auch ein Anliegen, diese Wissenschaften und Technologien zum Nutzen der Menschheit, zur nachhaltigen Entwicklung einzusetzen. Anwendungen wie Landnutzungsanalysen, Erntevorhersagen, Wiederaufforstung, globale Vegetationsveränderungen etc. finden seit langem seine besondere Aufmerksamkeit.

Weitere grosse Verdienste hat er sich erworben um die internationale Wissenschaftsorganisation von Photogrammetrie und Fernerkundung. Seit 1976 ist er für die Internationale Gesellschaft für Photogrammetrie und Fernerkundung (ISPRS) in verschiedenen massgeblichen Ämtern tätig: Sekretär der Kommission I, Kongressdirektor des ISPRS-Kongresses 1988 in Kyoto, Generalsekretär, Präsident, Erster Vizepräsident. In diesen mehr als zwanzig Jahren unermüdlichen Einsatzes hat er den Fortschritt und die Neuausrichtung der Gesellschaft, die heute eine Mitgliedschaft von 100 Ländern aufweist, an entscheidender Stelle geprägt.

Seine Qualitäten als Initiator hat er durch die Gründung der Asian Association on Remote Sensing (AARS) und der Asian Conference on Remote Sensing (ACRS) in den Jahren 1980–81 unter Beweis gestellt. Noch heute leitet er als Generalsekretär die AARS und hat sie zur wichtigsten Organisation für Fernerkundung im asiatischen Raum entwickelt. Die jährlich in einem anderen asiatischen Land stattfindenden Konferenzen der ACRS sind Schlüsselereignisse für wissenschaftlichen Austausch und Technologietransfer. Viele asiatische Entwicklungs- und Schwellenländer profitieren heute von dieser Organisation. Es soll hier auch erwähnt werden, dass Sh. Murai es oft vielen Teilnehmern erst durch selbstlosen Einsatz eigener, privater Mittel ermöglichte, die Konferenzen zu besuchen. Inzwischen sind auch viele nichtasiatische Industrieländer, u.a. die Schweiz, stolze assoziierte Mitglieder dieser Organisation.

Seit 1992 fördert und begleitet Sh. Murai als Professor die Einrichtung und Durchführung neuer Programme in den Bereichen Fernerkundung, Geoinformationssysteme und Digitale Photogrammetrie am Asian Institute of Technology (AIT) in Bangkok. Seine Initiativen und Aktivitäten im Computer Science Program und im Space Technology Applications and Research Program des AIT ermöglichen vielen Studenten aus dem asiatischen Raum eine moderne Ausbildung. Darüber hinaus hat er als Adjunct Professor im Institute of Advanced Studies der United Nations University zur internationalen Wissensvermittlung beigetragen.

Die Wertschätzung, die er im eigenen Land Japan geniesst, wird am besten dokumentiert durch die verschiedenen verantwortungsvollen Ämter, die man ihm seit 1974 anvertraut hat: Generalsekretär und Präsident der Japan Association of Remote Sensing, Generalse-

kretär, Council Member und Journal Chief Editor der Japan Society of Photogrammetry and Remote Sensing (JSPRS) sowie Chief Editor des Magazine of the Japan Association of Surveyors.

Die internationale Gemeinschaft hat seine Tätigkeiten bereits durch mehrere Auszeichnungen honoriert: Honorary Fellow am International Training Center of Aerospace Survey and Earth Science (ITC), Enschede, Niederlande, International Member of the Chinese Academy of Sciences, China, Honorary Professor der Wuhan Technical University of Surveying and Mapping, China, Honorary Member of the Indian Society of Remote Sensing, Dr. Boon Indrambarya Medal (Remote Sensing for Mankind), Thailand.

Zur ETH Zürich und der Schweiz pflegt Professor Murai spätestens seit 1988 sehr enge Beziehungen. Er war massgeblich mit daran beteiligt, dass die Schweiz 1988 beim ISPRS Kongress in Kyoto mit der Präsidentschaft der Kommission V «Close-Range Photogrammetry and Machine Vision» betraut wurde. Er unterstützte die Mitgliedschaft der Schweiz als Associate Member in der AARS. Er förderte eine sehr fruchtbare Partnerschaft zwischen der Arbeitsgruppe «Maschinelles Sehen» der Schweizerischen Gesellschaft für Photogrammetrie, Bildanalyse und Fernerkundung und der japanischen Association of Real-Time Imaging and Dynamic Analysis (ARIDA) sowie mehrere gemeinsame Workshops. Sein Institut ist Mitglied der Alliance for Global Sustainability, in der neben Forschergruppen der Tokyo University und des MIT auch solche der ETH Zürich tätig sind. Schlussendlich ist er Partner des IGP in Forschungsprojekten aus dem Bereich Fernerkundung und unterstützt gerne und jederzeit den bilateralen Austausch junger Wissenschaftler.

Zu dieser grossen Auszeichnung gratulieren wir Professor Shunji Murai recht herzlich.

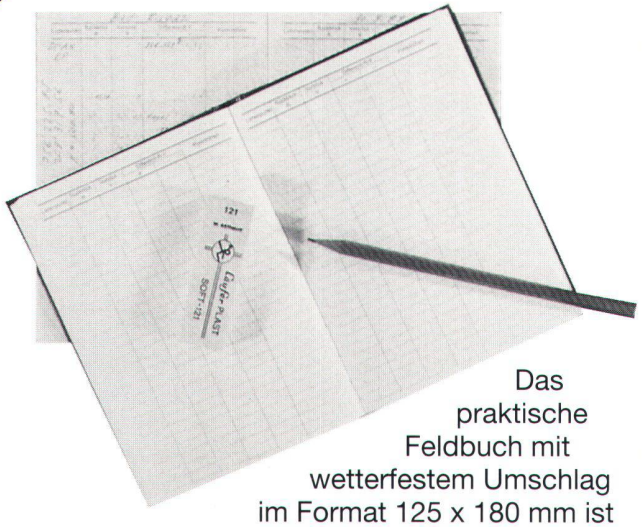
A. Grün

Vermessung/Kulturtechnik Schweiz im Internet
http://www.vermessungschweiz.ch

- Aktuelles
- Zugang zu allen Verbänden und Institutionen der Vermessung und Kulturtechnik in der Schweiz
- Veranstaltungskalender zur Vermessung und Kulturtechnik
- Meldeformular für Veranstaltungen
- Publikationen zur Vermessung und Kulturtechnik
- Aus- und Weiterbildung Vermessung und Kulturtechnik
- Pressemitteilungen

Neu erhältlich

Feldbuch



Das praktische Feldbuch mit wetterfestem Umschlag im Format 125 x 180 mm ist ab sofort lieferbar. Preis Fr. 15.– exkl. Porto. Mengenrabatt auf Anfrage.

Bestellungen an: SIGWERB AG
Dorfmattenstrasse 26, 5612 Villmergen
Telefon 056/619 52 52, Telefax 056/619 52 50

Abonnementsbestellungen unter folgender Adresse:

SIGWERB AG
Dorfmattenstrasse 26
CH-5612 Villmergen
Telefon 056 / 619 52 52
Telefax 056 / 619 52 50

Jahresabonnement 1 Jahr:
Inland sFr. 96.–, Ausland sFr. 120.–